## **Erlaubnisschein für feuergefährliche Arbeiten Nr.**

|  |  |  |  |  |
| --- | --- | --- | --- | --- |
| [ ]  Schweißen | [ ]  Schneiden | [ ]  Löten | [ ]  Trennschleifen | [ ]        |
| 1 | Arbeitsort/-stelle |       |
| 1a | Bereich mit Brand- und Explosionsgefahr | Räumliche Ausdehnung der Arbeitsstelle: [ ]  abgeschlossener Raum [ ]  im freienUmkreis (Radius) von       m, Höhe von       m, Tiefe von       m |
| 2 | Arbeitsauftrag, Name des Verantwortlichen |       | Name:  |       |
| 33a | Sicherheitsmaßnahmenbei BrandgefahrBeseitigen der Brandgefahr, vor Arbeitsbeginn | [ ]  Entfernung beweglicher brennbarer Gegenstände und Stoffe – auch  Staubablagerung im gefährdeten Bereich[ ]  Entfernung von Decken-, Rohr- und Wandverkleidungen, falls sie  brennbare Stoffe abdecken oder verdecken oder selbst brennbar sind[ ]  Abdeckung ortsfester brennbarer Gegenstände (z.B. Holzbalken, -wände und -böden, Kunststoffteile usw.)[ ]  Abdichten von Öffnungen zu benachbarten Bereichen durch Lehm,  Gips, Mörtel, feuchte Erde usw.  (z.B. Fugen, Ritzen, Mauerdurchbrüchen, Rohröffnungen, Rinnen, Kamine, Schächte)[ ]  ggf. zusätzlich Warnschilder aufstellen[ ]        | Name:     (Druckschrift)Ausgeführt:     (Unterschrift) |
| 3b | Bereitstellen von Feuerlöschmitteln, vor Arbeitsbeginn | [ ]  Feuerlöscher mit       l/kg[ ]  Wasser [ ]  Schaum [ ]  CO2[ ]  Löschdecken[ ]  Angeschlossener Wasserschlauch (Wandhydrant)[ ]  Weitere Maßnahmen:      [ ]  Benachrichtigung an Brandschutzbeauftragter [ ]  Sicherstellen, dass der Fluchtweg gesichert ist[ ]        | Name:     (Druckschrift)Ausgeführt:     (Unterschrift) |
| 3c | Brandposten, während der Arbeiten | [ ]  während der feuergefährlichen Arbeiten  | Name:       |
| 3d | Brandwache, nach der Arbeit | [ ]  nach Abschluss der feuergefährlichen Arbeiten Dauer:       | Name:       |
| 44a | Sicherheitsmaßnahmen bei ExplosionsgefahrBeseitigen der Explosionsgefahr, vor Arbeitsbeginn | [ ]  Entfernen sämtlicher explosionsfähiger Gegenstände, Stoffe, sowie  Staubablagerungen und Behälter mit gefährlichem Inhalt oder dessen  Resten[ ]  Beseitigung von Explosionsgefahr in Rohrleitungen[ ]  Abdichten von ortsfesten Behältern, Apparaten oder Rohrleitungen, die brennbare Flüssigkeiten, Gase oder Stäube enthalten oder  enthalten haben, evtl. in Verbindung mit lufttechnischen Maßnahmen[ ]  Durchführung lufttechnischer Maßnahmen nach EX-RL in Verbindung  mit messtechnischer Überwachung[ ]  Aufstellen von Gaswarngeräten (Typ etc.)      [ ]         | Name:     (Druckschrift)Ausgeführt:     (Unterschrift) |
| 4b | Überwachung während der Arbeiten | [ ]  Überwachung der Sicherheitsmaßnahmen auf Wirksamkeit | Name:  |       |
| 4c | Aufhebung Sicherheitsmaßnahmen nach der Arbeit | [ ]  nach Abschluss der feuergefährlichen Arbeiten nach       Stunden | Name:  |       |
| 5 | Alarmierung | Standort des nächstgelegenen |
|  |  | Brandmelders | Telefons | Feuerwehr-Notruf |
|  |  | „an allen Notausgängen“ | „Technische-Verwaltung“ | **112** |
| 6 | Auftraggebender Unternehmer(Auftraggeber) | Die Maßnahmen nach Nummern 3 (bei Brandgefahr) und 4 (Explosionsgefahr) tragen den durch die örtlichen Verhältnisse entstehenden Gefahren Rechnung. |
|  |  |      Datum |      (Unterschrift) |  |
| 7 | Ausführender Unternehmer(Auftragnehmer) | Die Arbeiten dürfen erst begonnen werden, wenn die Sicherheitsmaß-nahmen (3 und/oder 4) durchgeführt sind. | Kenntnisnahme des Ausführenden nach Nr. 2     (Unterschrift) |
|  |  |      Datum |      (Unterschrift) |  |  |